

Betreff:

Kita-Finder Braunschweig

Organisationseinheit:

Dezernat V
51 Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Datum:

22.05.2024

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.05.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

Zu der Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.05.2024 (DS 24-23761) wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1

Der Kita-Finder/Kita-Planer wird fortlaufend evaluiert, so dass Rückmeldungen und notwendige Anpassungsbedarfe in Abstimmung mit den beteiligten Trägern und dem Anbieter fortlaufend erörtert und umgesetzt werden können. Das letzte Update zur Verbesserung der Nutzeroberfläche für Kindertagesstätten erfolgte im Frühjahr 2024.

Seit der Einführung des Kita-Finders/Kita-Planers im Kindergartenjahr 2019/2020 ist es erfolgreich gelungen, die Abläufe bei der Voranmeldung sowie Platzvergabe, -vermittlung und -verwaltung im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie sowie bei den freien Trägern von Kindertagesstätten und Eltern-Kind-Gruppen deutlich zu beschleunigen, zu vereinfachen und für alle Beteiligten transparenter zu gestalten. Die Nutzer/innen- bzw. Bürger/innenfreundlichkeit ist deutlich gestiegen und wird insbesondere auch von Eltern und Einrichtungsleitungen ausdrücklich begrüßt.

Unabhängig von dieser positiven Entwicklung wird kontinuierlich an der Optimierung des Verfahrens gearbeitet. Kleinere Anpassungen und Updates werden - wie bei jeder Software - laufend im Betrieb umgesetzt. Zudem kann der Kita-Finder/Kita-Planer bei Bedarf um einzelne Module (z.B. Dokumentation, Statistik, Tagespflege) erweitert werden. Hierauf wurde bereits bei der Einführung des Systems besonders geachtet.

Für die Anwender/innen bei den Trägern und in den Einrichtungen vor Ort werden regelmäßig Präsenz- und Online-Seminare angeboten, um neues Personal im Umgang mit dem System und der Datenpflege zu schulen, über aktuelle Entwicklungen zu informieren und ggf. sich ändernde Bedarfslagen zu erfassen.

Die Stadt ist zudem in regelmäßig stattfindenden, bundesweiten Anwendertreffen zum Kita-Planer vertreten und entsprechend mit anderen Kommunen vernetzt.

Darüber hinaus bietet die Platzvermittlung im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie sowohl für platzsuchende Eltern als auch für die Einrichtungen vor Ort bei Bedarf weiterhin Unterstützung und überwacht die Qualität der Daten.

Zu Frage 2

Die Erfassung und Darstellung von Geschwisterkindern ist bereits jetzt im Elternkonto des Kita-Finders möglich.

Die Eltern können in ihrem Account alle Kinder hinterlegen und individuell die passenden Betreuungsangebote auswählen (z.B. bei integrativem Betreuungsbedarf, unterschiedlichen Altersstufen oder Betreuungszeiten).

Es kann seitens der Eltern auch explizit auf Geschwisterkinder in oder außerhalb der gewünschten Einrichtungen hingewiesen werden.

Zu Frage 3

Aufgrund der positiven Erfahrungen im Bereich der Platzvergabe im Kindertagesstättenbereich ist beabsichtigt, auch den Bereich der Kindertagespflege über den Kita-Planer abzuwickeln. Aktuell wird gemeinsam mit dem zentralen Familien-Service-Büro für Kindertagespflege „Das FamS“ die Einbeziehung der Angebote zur Kindertagespflege in den Kita-Finder vorbereitet. Seitens der Stadt wurde hierzu für den Kita-Planer das Erweiterungsmodul „Tagespflge & Vermittlung“ bereits erworben.

So wird gewährleistet, dass den Eltern künftig über eine einheitliche Online-Plattform alle relevanten Informationen und Anmeldeoptionen für die Suche nach einem Betreuungsplatz zur Verfügung stehen.

Über die Inbetriebnahme wird zu gegebener Zeit auch der JHA entsprechend informiert.

Dr. Rentzsch

Anlage/n:

keine